



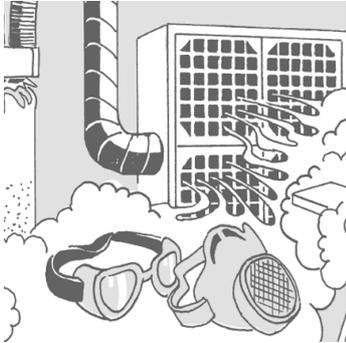
Stadt St.Gallen



Arbeiten mit Holz umweltbewusst und sicher

Arbeiten mit Holz – umweltbewusst und sicher

Luft sauber halten



- Scharfe Werkzeuge erzeugen weniger Staub
- Späne und Staub direkt an der Maschine absaugen
- Staub saugen statt Staub blasen
- Spritzarbeiten nur vor einer Spritzwand mit integrierten Filtern ausführen
- Lösungsmittel sparen - Dispenser und Zerstäuber verwenden
- Verdampfen von Lösungsmittel verhindern – Gebinde stets verschlossen aufbewahren
- Staub-, schadstoff- und/oder geruchsbelastete Abluft gefiltert über Dach ableiten
- Arbeiten mit Staub-, Schadstoff- und Geruchsemissionen nicht im Freien ausführen

Umweltschonende Produkte verwenden

- Produkte möglichst sparsam verwenden
- Lösungsmittelfreie oder -arme Anstrichstoffe verwenden
- Farben mit organischen Pigmenten bevorzugen
- Auf Universal-Farben und -Lacke verzichten
- Möglichst auf Kunstharzfarben und -lacke verzichten
- Möglichst auf chemischen Holzschutz verzichten
- Bauphysikalische Holzschutzmassnahmen treffen
- Holzschutzmittel nicht in Grundwasserschutzbereichen verwenden
- CKW-haltige Produkte meiden

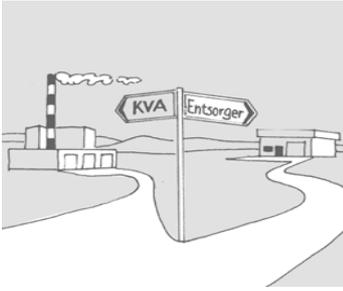


Abwasserbelastung vermeiden



- Verschmutzte Abwässer vor der Einleitung vorbehandeln
- Nicht mehr benutzte Bodenabläufe flüssigkeitsdicht verschliessen
- Holzbehandlung möglichst in der Werkstatt und nicht auf der Baustelle
- Abwasser von Baustellen nicht in Gewässer einleiten, nicht versickern lassen
- Lösungsmittelrückstände als Sonderabfall entsorgen
- Holzschutzmittelrückstände (Brühen) als Sonderabfall entsorgen
- Keine Nassarbeiten auf dem Vorplatz oder im Freien

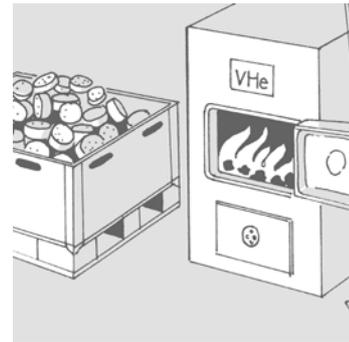
Altholz und Sonderabfälle korrekt entsorgen



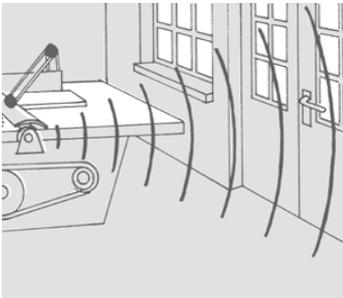
- Holzabfälle getrennt sammeln und lagern
- Altholz einer sachgerechten Entsorgung zuführen
- Asche aus Holzfeuerungen mit dem Kehrrecht entsorgen
- Keine Holzabfälle zum Verbrennen an Private abgeben
- Sonderabfälle separat sammeln und entsorgen
- Sonderabfälle nur an berechnigte Betriebe abgeben

Restholz vorschriftsgemäss verbrennen

- Brennholz anlagengerecht aufbereiten und beschicken
- Keine Abfälle in den Ofen
- Nur unbehandeltes Restholz und naturbelassenes Holz verwenden
- Automatische Anlagen nicht von Hand beschicken
- Durch sorgfältigen Betrieb der Feuerungsanlage Klagen vermeiden
- Anfeuern nur, wenn Wärmeenergie auch benötigt wird
- Holzfeuerungen regelmässig kontrollieren und warten lassen



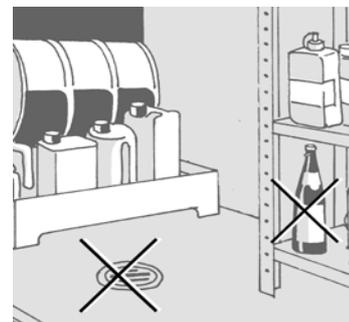
Lärm vermindern



- Kauf von leiseren Maschinen und Geräten
- Kapselung oder Teilkapselung von Maschinen
- Einbau von Schalldämpfern bei Anlagen mit Abluft ins Freie
- Wirksamer Schallschutz bei der Gebäudehülle
- Fenster, Türen und andere Öffnungen geschlossen halten
- Einbau von schallabsorbierenden Decken und Wänden
- Persönliche Gehörschutzausrüstung tragen

Materialien sicher lagern

- Lagermengen möglichst gering halten
- Flüssige wassergefährdende Produkte in Auffangwannen oder ablauflosen Räumen lagern
- Die Auffangwanne muss genügend gross sein
- In Grundwasserschutzzonen kein behandeltes Holz lagern
- Behandeltes Holz vor Niederschlägen schützen
- Altholzammelstelle überdachen
- Keine Gifte in Lebensmittelverpackungen aufbewahren



Weitere Auskünfte erteilen die Ämter für Umweltschutz:

- ☎ AfU Appenzell Ausserrhoden 071 353 65 35 www.ar.ch afu@afu.ar.ch
- ☎ AfU Appenzell Innerrhoden 071 788 93 41 www.ai.ch info@bud.ai.ch
- ☎ AfU Glarus 055 646 67 00 www.gl.ch afu@gl.ch
- ☎ AfU Graubünden 081 257 29 46 www.afu.gr.ch info@afu.gr.ch
- ☎ AfU St. Gallen 071 229 30 88 www.afu.sg.ch info@bd-afu.sg.ch
- ☎ AfU Thurgau 058 345 51 51 www.umwelt.tg.ch umwelt.afu@tg.ch
- ☎ AfU Zürich 01 259 32 01 www.baudirektion.zh.ch awel@bd.zh.ch
- ☎ Umweltfachstelle Stadt St. Gallen 071 224 56 76 www.umwelt.stadt.sg.ch umweltfachstelle@stadt.sg.ch